

Akkreditierungsurkunde

Der Studiengang

Life Science Informatics

Master of Science (M.Sc.)

hat das interne Verfahren zur Qualitätssicherung mit Erfolg durchlaufen. Die Akkreditierung erfolgte durch ein Internes Audit, welches mit der Verleihung des Siegels des Akkreditierungsrates abschließt.

Die Technische Hochschule Deggendorf ist seit dem 09.09.2020 durch die Akkreditierungsagentur ASIIN systemakkreditiert und damit berechtigt, die Qualität ihrer Studiengänge anhand der European Standards and Guidelines for Quality Assurance in the European Higher Education Area (ESG), des Qualifikationsrahmens für deutsche Hochschulabschlüsse und den Vorgaben aus dem Studienakkreditierungsstaatsvertrag in Verbindung mit der Bayerischen Studienakkreditierungsverordnung (BayStudAkkV) selbst zu prüfen und zu akkreditieren.

Der Beschluss über die Akkreditierung erfolgt auf Basis der Ergebnisse des Internen Audits und der vorgeschlagenen Empfehlungen und Anmerkungen durch das Auditierungsgremium.

Die Akkreditierung wurde am 07.09.2020 vom internen Akkreditierungsgremium auflagenfrei beschlossen und ist gültig bis zum 24.06.2026.



Deggendorf, 14.10.2020

Prof. Dr. Peter Sperber
Präsident

**Gutachtergruppe beim Internen Audit Master „Life Science Informatics“ am
24.06.2020:**

- Prof. Dr. Rainer Spang (Universität Regensburg: Lehrstuhl für Statistische Bioinformatik),
- Prof. Dr. Georgi Chaltikyan (THD: Fakultät European Campus Rottal-Inn),
- Dr. Alexandra Hamberger (Molekularbiologin am Institut für Pathologie, Molekularpathologie und Zytologie in Degendorf),
- Kevin Rupp (Student im Masterstudiengang „Computational Science“ an der Universität Regensburg)

**Auflagen und Empfehlungen des Gutachterteams zur Weiterentwicklung des
Studiengangs Master „Life Science Informatics“:**

Auflagen: keine

Empfehlungen:

- Überarbeitung des Modulhandbuchs: QM: Voraussetzungen für die Teilnahme fehlt bei folgenden Modulen: LSI-01, LSI-02, LSI-03, LSI-04, LSI-05, LSI-06, LSI-12; Es wird empfohlen, eine detailliertere Beschreibung der sozialen und interdisziplinären Kompetenzen sowie des Modulinhalts zu ergänzen. Es gibt Überschneidungen in den Modulbeschreibungen von „Informatik 1“ und „Informatik und Biomedizin“. Das sollte entsprechend überarbeitet werden. Die Inhalte der Modulbeschreibung zu „Biostatistik 1“ passen nicht zur vorgelegten Prüfung im Modul. Die Modulbeschreibung muss entsprechend angepasst werden.
- Es wird empfohlen, die Vielfalt der Prüfungsformen zu überprüfen.
- Das Qualifikationsprofil ist zwar definiert, aber nicht auf der Homepage veröffentlicht. Das sollte nachgeholt werden.
- Die Gutachter stellen fest, dass der Einstieg in das Studium für die heterogenen Studierendengruppen eher schwierig ist. Es wird daher empfohlen, ein Einstiegsmodul anzubieten.
- Es wird empfohlen, mehr Mathematik im Studiengang zu lehren. Dies könnte im Rahmen der neuen Professur für Biostatistik umgesetzt werden.

Das Akkreditierungsgremium hat am 07.09.2020 beschlossen, den Studiengang Master „Life Science Informatics“ mit den Empfehlungen der Gutachter zu akkreditieren. Der Studiengang wurde im Verfahren anhand der Mindestanforderungen geprüft.